

Nachrichten aus dem Jobcenter

jobcenter.kiel



Rückblick und Ausblick

Eine Bilanz zum Jahresende: auch wir im Jobcenter ziehen sie. Im Jahr 2022 konnten wir rund 4000 Kielesinnen und Kieler in sozialversicherungspflichtige Jobs oder Ausbildung begleiten – ein toller Erfolg, vor allem für unsere Kundinnen und Kunden! Herausragend ist, dass die Integration von Menschen mit Fluchterfahrung noch einmal gestiegen ist (+4,3 % zum Vorjahr). Neben der individuellen Qualifizierung und Begleitung durch das Jobcenter ist auch die stabile Lage am Arbeitsmarkt ein Erfolgsfaktor. Dennoch sind weiter-

hin 17 % unserer Kund*innen länger als ein Jahr arbeitslos registriert, eine Herausforderung, der wir uns auch 2023 stellen werden.

Durch das Bürgergeld wird der individuelle Weg in den Job noch einmal gestärkt und die Qualifizierungsmöglichkeiten erweitert. Auch

globale Trends wie Energiekrise, Demographie, Kriege und Corona werden uns weiter beschäftigen. Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartner*innen sind wir aber auf einem guten Weg und werden es wieder schaffen, für rund 29 000 Menschen in Kiel in ihren individuellen Lebenslagen zu sorgen. Wir freuen uns auf ein neues Jahr!



Karsten Böhme – Geschäftsführer Jobcenter Kiel
Quelle: Jc Kiel

Wichtel-Mitarbeitende

In den Kieler Volksbanken standen wieder die Wunschbäume: Kinderwünsche konnten dort gepflückt und von Kielesinnen und Kielern erfüllt werden. Das Jobcenter leitet die Geschenke gemeinsam mit dem Kieler Netzwerk gegen Kinderarmut an die entsprechenden Familien weiter. Was viele nicht wissen: die Jobcenter-Mitarbeitenden selbst sind ebenfalls Wichtel. Über 80 Geschenke wurden von den Mitarbeitenden für die Kinder der

Kund*innen besorgt, verpackt und abgegeben. „Das persönliche Engagement finde ich sehr schön“, freut sich Karsten Böhme, Geschäftsführer des Jobcenters. Familien mit Kindern aus dem Leistungsbezug zu helfen ist eines der großen Ziele des Jobcenters, auch für das kommende Jahr.



Quelle: Pixabay

*Frohe Weihnachten
und besinnliche Feiertage*

WUNSCHT DAS JOBCENTER KIEL



MY TURN – Frauen mit Migrationserfahrung starten durch

Individuelle Begleitung und gezielte berufliche Entwicklung stehen im Mittelpunkt von My Turn. Das Projekt startete im Rahmen einer europäischen Förderung in diesem Monat in Kiel und richtet sich an Migrantinnen von 15 bis 63 Jahren. Ziel ist die dauerhafte Auf-

nahme von Arbeit. My Turn unterstützt die Frauen während der Sprachkurse und Qualifizierungen aber auch bei Themen wie Zukunftsplanung, Familie und Beruf, Kinderbetreuung und Alltagsorientierungen. Interesse? Fragen Sie Ihre Integrationsfachkraft.

Hauswirtschaft – mehr als Haushalt

Hauswirtschafter*innen sind Fachkräfte!

Sie übernehmen hauswirtschaftliche Aufgaben in Privathaushalten, Großküchen, Wohnheimen, Kitas, Krankenhäusern, landwirtschaftlichen Betrieben oder Beherbergungsbetrieben. Es gibt viele Arbeitsmöglichkeiten. Sie entwickeln Verpflegungspläne, kaufen Lebensmittel ein, bereiten Mahlzeiten zu, halten Küchen-, Wohn- und Wirtschaftsräume sauber und kümmern sich um die Textillege. Sie steuern und optimieren Arbeitsabläufe, z. B. bei der Reinigung von Räumen oder der Wäschepflege, und sorgen für die Einhaltung von Hygienestandards.

Das Jobcenter Kiel fördert

die Umschulung zum/zur Hauswirtschafter*in in Teilzeit – Dauer 28 Monate – Beginn 13.3.23
Voraussetzung: Ausreichende Sprachkenntnisse und erfolgreiche Teilnahme an der Kompetenzfeststellung vom 30.1.–24.2.23. Sprechen Sie uns an!

Nutzen Sie auch gerne das **Weiterbildungs-Info-Telefon** 0431/709 1430 (Mo–Fr, 08:30–13:30 Uhr), um sich zu Weiterbildung und Qualifizierung beraten zu lassen!